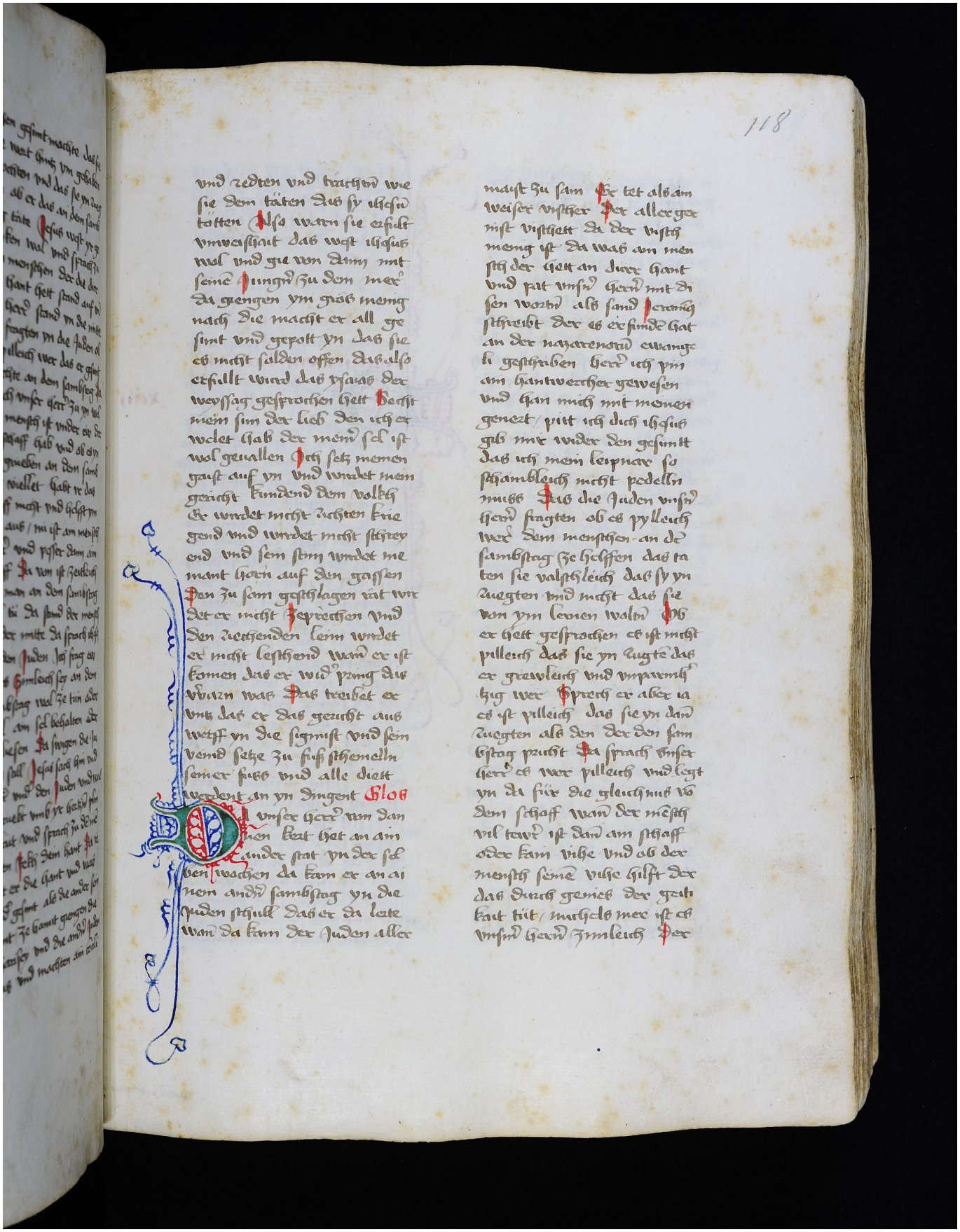
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



118

und redten und trachten wie
sie den täten das sy ihesum
tötten ¶ Also waren sie erfult
unverstant das wort ihesus
wol und gie von dann mit
seine jungern zu den mer
da gengen vm grab meng
nach die macht er all ge
sunt und gepolt vn das sie
es nicht salden offen das also
erfullt wird das ysaias der
weyssag gesprochen hett ¶ Recht
mein sun der lieb den ich er
welet hab der mein sel ist
wol gevallen ich setz meinen
geist auf vn und wirdet mein
gericht kundend dem volch
er wirdet nicht zehren krie
gend und wirdet nicht schrey
end und sein stim wirdet me
mant hören auf den gassen
¶ Den zu sam geschlagen rat wir
det er nicht zerrechen und
den rechenden lein wirdet
er nicht leschend wand er ist
komen das er wid pring das
urteil was ¶ Das treibet er
uns das er das gericht aus
wirff vn die signnust und sein
vend setze zu fuss schemeln
seiner fuss und alle dieit
werdent an vn dingent Glos
¶ Und unser herr nam den
man hett hat an ain
ander stat vn der sel
ben wachen da kam er an ai
nen andn sambstag vn die
juden schull das er da lere
wan da kam der juden aller
maist zu sam ¶ Er tet als ain
weiser vrstier ¶ Der aller ge
mist vrstiett da der vrsti
meng ist da was ain men
sch der hett an iner hant
und pat unsn herrn mit di
sen worten als sand ¶ Jeremy
schreibt der es erfunde hat
an der nazarener und ewange
li geschriben herr ich bin
ain hantwerther gewesen
und han mich mit menen
genert / pitt ich dich ihesus
gib mir wider den gesunt
das ich mein leipnare so
schamblich nicht pedellen
muss ¶ Das die juden unsn
herrn fragten ob es pillich
wer dem menschen an de
sambstag ze helffen das ta
ten sie valschleich das sy vn
zuegten und nicht das sie
von ym lernen wolten ¶ Ob
er hett gesprochen es ist nicht
pillich das sie vn zuegte das
er grawlich und unparmh
tzig wer ¶ Sprech er aber ia
es ist pillich das sie vn dan
zuegten als den der den sam
bstag prucht ¶ Da sprach unser
herr es wer pillich und legt
vn da für die gleichnus vo
dem schaff wand der mensch
vil tewr ist dann ain schaff
oder kain vihe und ob der
mensch seine vihe hilft der
das durch genies der geit
kait tut / michels mer ist es
unsn herrn zimlich ¶ Der